

Inhaltsverzeichnis

Die fünf Kreuze 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Die fünf Kreuze

Mündlich, aus Höxter

Vor dem Klausthor in [Höxter](#), welches nach [Pyrmont](#) führt, gleich linker Hand stehen an dem Wege fünf alte [Steine](#), welche die fünf [Kreuze](#) heißen, vermuthlich weil es versunkene Kreuze sind. Nun geht die Sage, es seyen fünf [Hühnen](#) dabei erschlagen worden; nach andern fünf Grafen von Reischach; wieder nach andern sind fünf Bürger von [Tilly](#) im [dreißigjährigen Krieg aufgehängt](#) worden.

Quellen:

- [Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 241, 1816](#)
- www.Zeno.org
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [höxter](#), [30jährigerkrieg](#), [tilly](#), [hängen](#), [stein](#), [steinkreuz](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-165&rev=1700213709>

Last update: **2025/01/30 10:54**

